

Aktionsplan Energiewende 2013-2015

Zusammengefasst von
Ulla Schürenberg

Beschluss des Kreistags vom 29.07.2013

1. Der Kreistag bekräftigt seinen Energiewendebeschluss aus dem Jahre 2005.
2. Der Kreistag nimmt den Umsetzungsstand des Aktionsplans 2011/2012 zustimmend zur Kenntnis.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die in dieser Beschlussvorlage genannten Maßnahmen als „Aktionsplan 2013-2015“ im Rahmen der rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten umzusetzen.

Begründung:

- Im Energiewendebeschluss vom 12.12.2005 hat der Kreistag u.a. beschlossen, die Bestrebungen zur Energiewende im Landkreis zu unterstützen. Das Ziel, die Region bis zum Jahre 2035 vollständig mit erneuerbaren Energien zu versorgen, werde befürwortet und seine Erreichung im Rahmen der personellen und finanziellen Möglichkeiten unterstützt. Durch Reduzierung des Energieverbrauchs, Einsatz innovativer und effizienter Technologien, sowie nachhaltiger Nutzung aller heimischen Ressourcen soll die Energiewende umgesetzt werden. Zugleich sollen die natürlichen Lebensgrundlagen der Region erhalten und die regionale Wirtschaftskraft sowie die Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger gesichert werden.
- Am 13.12.2010 hat der Kreistag das „Integrierte Klimaschutzkonzept Klimaregion Fünfseenland“ zur Kenntnis genommen und per Beschluss die Verwaltung beauftragt den „Aktionsplan 2011/2012“ im Rahmen der rechtlichen und tatsächlichen Möglichkeiten umzusetzen. Im Rahmen der Bewertung des Klimaschutzkonzeptes hat das Landratsamt die im Konzept enthaltenen Vorschläge aufgegriffen und daraus sowie aus eigenen Erwägungen eine „Positivliste“ der Maßnahmen erstellt, deren Umsetzung im Rahmen eines „Aktionsplans 2011/2012“ unter Einsatz vorhandener personeller Ressourcen denkbar erschien. Verantwortlich für die Umsetzung sind die betroffenen Fach- bzw. Geschäftsbereiche.
- Im Frühjahr 2013 wurde bei den betroffenen Bereichen im Landratsamt nachgefragt, ob und inwieweit die im „Aktionsplan 2011/2012“ beschlossenen Maßnahmen umgesetzt wurden. Parallel wurde ausgearbeitet, welche der Maßnahmen in dem zu beschließenden „Aktionsplan 2013-2015“ fortgeführt, modifiziert bzw. neu aufgenommen werden sollen.
- Folgende Maßnahmen aus dem „Aktionsplan 2011/2012“ wurden erledigt. Gleichzeitig werden in der Tabelle diejenigen Maßnahmen geführt, die im „Aktionsplan 2013-2015“ fortgeführt bzw. neu aufgenommen werden sollen.

Bauen

Maßnahme	Umsetzungsstand
Erstellung eines Konzepts für Windkraftanlagen auf geeigneten Flächen im Außenbereich und Bereitstellung der hierzu erforderlichen Moderation hinsichtlich einer landkreisweiten Gesamtbetrachtung	erledigt
Bewertung geeigneter Flächen für großflächige Solaranlagen und Bereitstellung der hierzu erforderlichen Moderation hinsichtlich eines gemeinde übergreifenden Gesamtkonzepts	erledigt
Diskurs und Austausch mit den Gemeinden und deren Bauverwaltungen bezüglich einer rechtlich machbaren und klimaschutzfreundlichen Bauleitplanung. Dies geschieht in Form einer ständigen begleitenden Beratung. Ab 2014, innerhalb regelmäßig anzuberaumender Bauleitplantermine	Umgesetzt entsprechend Aktionsplan 2011/2012. Die Fortführung ist vorgesehen.
Ständige Beratung der Architekten bezüglich energetischer Sanierungen, baurechtlicher Änderungen zum Thema des Klimaschutzes und klimaschonenden Bauweisen	Umgesetzt und Fortführung
Grundsätzliche Beratung im Bereich des Erneuerbare-Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG), des Energieeinsparungsgesetzes (EnEG) und der Energieeinsparverordnung (EnEV)	Umgesetzt und Fortführung
Durchführung von Veranstaltungen wie Ausstellungen, Architektengespräche, etc., die das Motiv „Klimaschutz“ thematisieren	neu aufgenommen

Umwelt

Maßnahme	Umsetzungsstand
Weiterführung der STARSOLAR-Offensive des Landkreises Starnberg zur Förderung erneuerbarer Energien und Energieeinsparung	Umgesetzt und Fortführung
Öffentlichkeitswirksame Darstellung der Energiepreis-Träger sowie weiterer gelungener Beispiele im Landkreis	Umgesetzt und Fortführung
Broschüre zur Energie- und CO ₂ -Entwicklung für den Landkreis Starnberg und ggf. Kommunen	neu
ÖKOPROFIT Einsteigerrunde und ÖKOPROFIT-Klub	neu aufgenommen
STAdtradeln landkreisweit: erstmals 2012, die Fortführung in den kommenden Jahren ist vorgesehen	neu aufgenommen

Klimaschutz

Maßnahme	Umsetzungsstand
Politische Weichenstellung auf Landkreisebene durch Vorbereitung entsprechender Beschlussvorlagen und Einstellung einer Klimaschutzmanagerin	Umgesetzt und Fortführung
Interne Kommunikation klimarelevanter Themen und Informationen z.B. durch regelmäßige Informationen an Mitarbeiter/-innen des Landratsamtes sowie auf Wunsch der kommunalen Mitarbeiter/-innen	Umgesetzt und Fortführung
Unterstützung und ggf. Organisation von regelmäßigem Erfahrungsaustausch der kommunalen Umweltbeauftragten	Umgesetzt und Fortführung
Förderung und Unterstützung von Klimaschutz-Projekten und Initiativen anderer Initiatoren im Bildungsbereich	Umgesetzt und Fortführung
Initiierung des kommunalen Energiemanagements (KEM) und auf Wunsch Unterstützung der Kommunen	neu
Zusammenführung der landkreisweiten Umweltbildungsangebote in einer Broschüre für Schulen und Lehrer	neu
Schrittweise Überarbeitung des Internetauftritts zum Thema „Energie und Klimaschutz“	neu aufgenommen
Koordination der landkreisweiten Energieberatertreffen sowie des Arbeitskreises Energieberater, eingerichtet seit Juli 2012	neu aufgenommen

Maßnahme	Umsetzungsstand
Unterstützung des Aufbaus eines regionalen Netzwerks zwischen Handwerk bzw. weiteren energieberatenden Dienstleistern, die eine umfassende und damit verbesserte Beratung für Privathaushalte und sanierungswillige Betriebe anbieten	Aufgrund der mangelnden Erfolgsaussichten und Erfahrungen aus anderen Regionen, wird die Maßnahme nicht weiterverfolgt.
Unterstützung der Entwicklung von bzw. Information über Kriterien für integrierten Klimaschutz in Unternehmen in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Experten der Branche	Umgesetzt und Fortführung
Unterstützung der regionalen Wertschöpfungskette im Bereich Landwirtschaft und Gastronomie bzw. Hotellerie, z.B. durch aktive Vernetzungsarbeit zwischen Anbieter und Abnehmer	Umgesetzt und Fortführung
Bereitstellung von Angeboten und Organisation einer Veranstaltung für Unternehmen gemeinsam mit der Klimaschutzmanagerin, z.B. „Energiemanagement für Unternehmen – ein unterschätzter Standortvorteil“	neu

Kommunale Liegenschaften

Maßnahme	Umsetzungsstand
Sonderpädagogisches Förderzentrum Starnberg: Energetische Sanierung im Bereich der Haustechnik und Dachsanierung	Erledigt: Grundlagenermittlung, Vorplanung und Entwurfsplanung Fertigstellung: Anfang 2015
Landratsamt Starnberg, Verwaltungsgebäude Strandbadstr. 2: Elektrotechnische Sanierung unter Berücksichtigung von Energieeinsparung und erneuerbaren Energien 2013 Entwurfs- und Ausführungsplanung ab 2014 Bauausführung	neu
Landratsamt Starnberg, Verwaltungsgebäude Strandbadstr. 2: Dachsanierung unter Berücksichtigung von Energieeinsparung und erneuerbaren Energien 2013 Grundlagenermittlung und Vorplanung 2015/2016 Ausführungsplanung und Bauausführung	neu
Einführung eines kommunalen Energiemanagements für das Verwaltungsgebäude Strandbadstr. 2 in Starnberg (Förderprogramm 2013-2016)	neu

Schulamt

Maßnahme	Umsetzungsstand
Themenbezogene Fortbildungsangebote für die Lehrkräfte	Umgesetzt und Fortführung
Initiierung bzw. Intensivierung von Projekten zum Klimaschutz	Umgesetzt und Fortführung
Bearbeitung bzw. Intensivierung der Berücksichtigung von Aspekten des Klimaschutzes im Unterrichtsalltag	Umgesetzt und Fortführung
Regelmäßige Information bei Schulleiter-Dienstbesprechungen: Zur Unterstützung bei der Integration von externen Bildungsangeboten zum Thema Umwelt und Klimaschutz.	neu

Soziales

Maßnahme	Umsetzungsstand
Einsatz von Energieberatern für SGB-II-Empfänger und Geringverdiener im Landkreis Starnberg. Die Energieberatung kann von dafür geeigneten Langzeitarbeitslosen beispielsweise im Rahmen einer sog. Arbeitsgelegenheit („1-Euro-Job“) durchgeführt werden.	Aufgrund Änderung gesetzlicher Rahmenbedingungen nicht umgesetzt, stattdessen „Stromspar-Check“ der Caritas
Prüfung der Finanzierung von energiesparenden Haushaltsgeräten für Leistungsempfänger nach SGB II und SGB XII unter Einhaltung noch festzulegender Energie- und Wasserverbrauchskriterien	neu

Verkehr und Mobilität

Maßnahme	Umsetzungsstand
Bedarfsgerechte Beratung der Kommunen im Bereich Mobilität und Verkehr	Umgesetzt und Fortführung
Auf Wunsch der Gemeinde fachliche Begleitung verkehrswirksamer Konzepte und Planungen	Umgesetzt und Fortführung
Begleitung regionaler und überregionaler Entwicklungen im Mobilitätsbereich	Umgesetzt und Fortführung
Einheitliche Beschilderung der Radwege und kontinuierliche Erweiterung des Radwegenetzes	Umgesetzt und Fortführung
Radwegemarketing	Umgesetzt und Fortführung
Bedarfsgerechte Unterstützung und Begleitung der Weiterentwicklung des Radwegenetzes in den jeweiligen Gemeinden	Umgesetzt und Fortführung
Marketingmaßnahmen für den ÖPNV mit Fahrplanheft, Minifahrplanheften	Umgesetzt und Fortführung
Bedarfsgerechte Unterstützung der Gemeinden bei der Erstellung eines Mobilitätskompasses	Umgesetzt und Fortführung

Verkehr und Mobilität

Maßnahme	Umsetzungsstand
Entwicklung von Radrouten gemeinsam mit dem Tourismusverband (Federführung beim Tourismusverband)	in Arbeit
Wirtschaftliche Überprüfung und ggfls. Überplanung des Regionalbus-Liniennetzes im Landkreis Starnberg im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten der jeweils betroffenen Gemeinden und des Landkreises	erledigt
Stufenweise Realisierung der Optimierungsplanung des Regionalbusnetzes für den Landkreis Starnberg bis 2018	neu
Unterstützung von Initiativen zur Förderung der Multi-Modalität der Landkreisbürger (z.B. MiFaZ) durch die Stabstellen Verkehrsmanagement und Klimaschutzmanagement	neu
Zertifizierung des Landkreises zur „fahrradfreundlichen Kommune“, seit 2013	neu
Projekt PUMAS Planung nachhaltiger regionale-städtischer Mobilität in den Alpen mit dem Ziel der Förderung nachhaltiger Mobilität in städtischen Ballungsräumen Teilprojekt: Kombiniertes Radl- und ÖV-Routenplaner für Stadt und Region München	neu
Intensive Begleitung der Bestrebungen der EMM beim Thema „E-Mobilität“	neu
Bedarfsgerechte Unterstützung und fachliche Begleitung der Kommunen bei deren E-Mobilitätsprojekten- und Initiativen	neu

Zentrale Angelegenheiten

Maßnahme	Umsetzungsstand
Marktsondierung nach alltagstauglichen Elektrofahrzeugen bei der notwendigen Beschaffung von Dienstfahrzeugen unter Beachtung der allgemeinen Haushaltsgrundsätze; im Falle der Beschaffung Einrichtung einer Auflademöglichkeit im Landratsamt	erledigt
Anschaffung eines Elektrofahrrades (Pedelec) für Dienstfahrten	erledigt
Erarbeitung einer verwaltungsinternen Handlungsempfehlung zur Berücksichtigung von Umwelt- und Klimaschutzaspekten bei der Beschaffung von Lieferleistungen	geplante Fertigstellung Ende 2013
Prüfung der Möglichkeiten oder Maßnahmen, die die Mitarbeiter/innen motivieren, verstärkt mit dem ÖPNV oder Fahrrad zur Arbeit zu kommen oder Mitfahrgelegenheiten zu nutzen (in Zusammenarbeit mit der Stabstelle Verkehrsmanagement und dem Umweltbeauftragten)	neu